

Beschlussvorlage 2026/5104

Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 11/0143.2	Datum 02.06.2026	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Bau- und Vergabeausschuss		Sitzungsdatum 17.06.2026
Top Nr. 2		
Betreff Neubau der Realschule Geisenfeld mit Sporthalle und Mensa; Vergabe der Baumeisterarbeiten BA 4 (B)		

Sachverhalt/Begründung

Der Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm hatte die Baumeisterarbeiten für BA 4 – Neubau der Realschule Geisenfeld mit Sporthalle und Mensa im offenen Verfahren nach VOB/A erstmals am 22.09.2025 europaweit ausgeschrieben.

Der Bauabschnitt 4 umfasst:

- Anbau „2. Hälfte“ am Erweiterungsbau
- Neubau der Mensa
- Neubau der Dreifachsporthalle
- Anbindung an die Grund- und Mittelschule

Zur Submission am 05.11.2025 wurden insgesamt 10 prüfbare Angebote eingereicht. Das wirtschaftlich günstigste Angebot kam von einer Firma aus Bad Kissingen mit einem Angebotspreis von ca. 5,7 Mio. €, gefolgt vom Zweitbieter mit ca. 5,8 Mio. €.

Bei der Prüfung und Wertung der Angebote durch Delta Immotec wurde festgestellt, dass ein sehr hoher Nachunternehmeranteil mit ca. 87 % vorgesehen war. Den überwiegenden Anteil sollte ein Nachunternehmer mit ca. 58 % der Gesamtleistung übernehmen, der nicht in vollem Umfang die erforderlichen Referenzen aufwies. Daher sollte der Auftrag an den Zweitbieter erteilt werden.

Mit Schreiben vom 08.01.2026 wurde vom Erstbieter ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Südbayern eingereicht, um das durchgeführte Vergabeverfahren überprüfen zu lassen. Mit Schreiben der Vergabekammer vom 03.02.2026 wurde das Nachprüfungsverfahren eingestellt mit dem Ergebnis, dass eine Eignungsprüfung der Nachunternehmer, die zugleich Eignungsverleiher sind, nicht zulässig ist und der Erstbieter als geeignete Firma anzusehen ist. Ein Zurückversetzen des Vergabeverfahrens in den Stand vor Auftragsbekanntmachung, um eine neue Ausschreibung mit entsprechenden neuen Anforderungen zu eröffnen, war möglich und nach Abstimmung mit allen beteiligten Planungsbüros und der beauftragten Rechtsanwaltskanzlei wurde der Kreisausschuss am 26.01.2026 über diese Vorgehensweise informiert.

Die neue Ausschreibung umfasst u.a. folgende Leistungen: Verbauarbeiten mit 375 m² Spundwandverbau, Erdarbeiten mit 2.300 m³ Bodenaustausch und 3.350 m³ Baugrubenverfüllung, eine Wasserhaltung mit 300 m Baugrubendrainage, Unterfangungsarbeiten mittels Düsenstrahlverfahren 77 m³, 600 m Grundleitungen, 2.625 m Leerrohre, Betonierarbeiten darunter 1.370 m³ Bodenplatte, 2.890 m² Außenwände, 2.750 m² Innenwände sowie 3.800 m² Decken. Des Weiteren 1.100 m² Mauerwerkswände, 3.350 m² Frischbetonverbundfolie sowie 4.650 m² Arbeitsgerüst außen inkl. 8 Treppentürmen.

Die Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten erfolgte in einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A. Zur Submission am 12.05.2026 haben 10 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Diese wurden vom Architekturbüro Delta ImmoTec mit folgendem Ergebnis (alle Beträge brutto) geprüft:

- | | |
|---|----------------|
| 1. August Spreng GmbH & Co. KG, Nördl. Ringstr. 41,
85057 Ingolstadt | 5.816.736,78 € |
| 2. Bieter 2, Stadt Ingolstadt | 5.937.736,73 € |
| 3. Bieter 3, Stadt Regensburg | 5.949.450,39 € |

Das Angebot der Firma August Spreng ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein. In der Kostenberechnung sind dafür 6.288.814,61 € vorgesehen. Das Angebot der Firma August Spreng beträgt 5.816.736,78 € und liegt um 472.077,83 € (= 7,51 %) unter der Kostenberechnung. Die Firma Spreng hat auch die Baumeisterarbeiten BA 2 (Neubau Schulgebäude) zuverlässig ausgeführt.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma August Spreng den Auftrag in Höhe von 5.816.736,78 € zu erteilen.

Finanzierung:

Es handelt sich um eine

- ☒ Pflichtaufgabe des Landkreises
- ☐ Freiwillige Aufgabe des Landkreises

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt:

☐ Nein

☒ Ja

- ☐ Gesamteinnahmen in Höhe von €
- ☒ Gesamtausgaben in Höhe von **5.816.736,78 €**
- Saldo **5.816.736,78 €**

☐ im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
☐ einmalig ☐ laufend	
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
☐ Ja	
☐ Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:	
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

☒ im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle: 1.2220.9400
☒ einmalig ☐ laufend	
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
☒ Ja	
☐ Nein Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:	
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

Beschlussvorschlag:

Die Firma August Spreng GmbH & Co. KG, Nördl. Ringstr. 41, 85057 Ingolstadt erhält den Auftrag für die Baumeisterarbeiten BA 4 beim Neubau der Realschule Geisenfeld mit Sporthalle und Mensa in Höhe von 5.816.736,78 €.

Anlagen:

1 Kostenverfolgung

genehmigt:

Sachgebietsleiter
Sebastian Daser

Abteilungsleiter
Walter Reisinger

Landrat
Albert Gürtner